

Antrag auf Ausstellung eines Ersatzführerscheines wegen: Verlust Diebstahl

Geburtstag →	
Geburtsname →	
Nur bei Abweichung vom Geburtsnamen: Familienname →	
Vornamen →	
Geburtsort (ggf. Kreis) →	
Anschrift <u>Hauptwohnsitz</u> (Straße, Hausnr., PLZ, Ort) →	
Telefonische Rückfragen tagsüber unter der Nr. →	

Ich bin im Besitz der Fahrerlaubnis folgender

Klasse(n):	erteilt am:	Behörde:	Vordruck-Nr.:	Listen-Nr.:

Ich trage im Straßenverkehr eine Sehhilfe. keine Sehhilfe.**Ich besitze eine Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung mit**

Art der Beförderung:	erteilt am:	gültig bis:	Behörde:	Listen-Nr.:

 Ich beantrage im Rahmen der Umstellung die Klasse T (land- und forstwirtschaftliche Zugmaschinen).

Ich bin in der Land- und Forstwirtschaft tätig. Dafür benötige ich die Erteilung der Fahrerlaubnis Klasse T, zum Führen von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen bis 60 km/h.

Name und Wohnort des Betriebsinhabers: _____

Betriebsinhaber ist: Antragsteller Verwandter _____ Nachweis/Bestätigung liegt bei.**Bitte beachten Sie, dass dies nur bei der Umschreibung eines „alten“ Führerscheines in den Kartenführerschein möglich ist. Sobald der Kartenführerschein ausgestellt ist, kann die Klasse T in der Regel nicht mehr beantragt werden.****Ich versichere ausdrücklich:**

Über den Verbleib des Führerscheines ist mir nichts bekannt. Der Führerschein ist jedoch nicht sichergestellt oder beschlagnahmt worden, die Fahrerlaubnis ist mir weder entzogen noch vorläufig entzogen worden, auch ein Fahrverbot liegt nicht vor. Ich verpflichte mich, bei einem späteren Auffinden des verlorengegangenen Führerscheines diesen unverzüglich bei der Verwaltungsbehörde abzugeben. Mir ist bekannt, dass ich nur eine Führerscheinausfertigung besitzen darf. Zudem bin ich mir bewusst, dass falsche Angaben oder das Verschweigen von relevanten Tatsachen strafrechtlich verfolgt werden und der unter falschen Voraussetzungen ausgestellte Ersatzführerschein eingezogen werden kann.

Mit dem Antrag sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- Personalausweis oder Reisepass
(mit gültiger Meldebescheinigung, wenn der aktuelle Wohnort nicht eingetragen ist)
- biometrisches Passfoto
- Bestätigung über die Erstattung einer Diebstahlanzeige bei der Polizei
- Karteikartenabschrift der letzten Ausstellungsbehörde (nur erforderlich, wenn Sie noch nicht in Besitz eines Kartenführerscheines waren)

Hinweis nach dem Datenschutzgesetz:

Ohne Ihre Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden. Rechtsgrundlage ist das Straßenverkehrsgesetz und die Fahrerlaubnisverordnung.

Ort, Datum_____
Unterschrift des Antragstellers

Der Empfang des Ersatzführerscheines wird hiermit bestätigt:

Ort, Datum_____
Unterschrift des Antragstellers**Datenschutzrechtliche Hinweise nach Art. 13 DSGVO finden Sie unter <https://www.landratsamt-dachau.de/dsgvo/fahrerlaubnis>**

Antrag auf Ersatzführerschein

Welche Unterlagen werden benötigt?

- biometrisches Lichtbild
- Personalausweis oder
- Reisepass mit aktueller Meldebescheinigung (nicht älter als 1 Jahr), sofern der aktuelle Wohnort nicht im Reisepass eingetragen ist
- bei Diebstahl (Anzeige von der deutschen Polizeibehörde)
- bei Verlust (eidesstattliche Versicherung)
- falls noch nicht im Besitz eines EU-Kartenführerscheines, eine Karteikartenabschrift von der zuletzt ausstellenden Behörde
- Diebstahls- oder Verlustanzeige der deutschen Polizei